

Kristalle und Pyramiden bringen Kraft und Glück in Ihr Leben

Geistheilen, Energieübertragung, Chi...

Diese Begriffe kennt mittlerweile jeder Mensch. In meiner neuen Zukunftsblick-Serie finden Sie das zusammengetragene Wissen meiner Familie, welches mir schon von klein auf beigebracht wurde, sowie meine eigenen Erfahrungen und Methoden der Geistheilung. Immer mehr Menschen werden mit den schamanischen Erkenntnissen zu dem Thema »Energie« vertraut. Immer mehr Menschen wird es bewusst, wie stark die Wirkung der energetischen Schwingung ist. Es ist eine Tatsache, dass kosmische Energien jedes Leben und jede Zelle steuern. Diese Kraft hält alles zusammen. Ansonsten könnte kein Leben auf der Erde existieren. Wenn diese Energie durch weitere Informationen (z.B. durch Steine, Gedanken) programmiert wird, zeigt sie eine stark heilende Wirkung. Bevor wir mit dem Thema Heilen anfangen, möchte ich Ihnen erklären, wie kosmische Energie funktioniert. Die Asiaten nennen sie Chi, die Russen nennen sie Göttliche Energie, die Inder bezeichnen sie als Prana. Was verbirgt sich hinter all diesen Bezeichnungen? Die Energie vom Universum, die uns alle durchströmt, existiert schon lange. Diese Energie ist von ihrer Natur aus neutral und überall vorhanden. Sie ist zerstreut und kann für Heilzwecke angesammelt werden. Danach kann sie z.B. durch unsere Gedanken auf ein bestimmtes Thema (z.B. zum Stärken der Seele und zum Regenerieren des Körpers) einprogrammiert werden. Fazit: Heilung besteht aus Energie und Information, die miteinander verbunden ist.

ARBEIT MIT DEM GEIST

Ich muss immer wieder grinsen, wenn Klienten mich fragen, ob Geistheilung mit Geisterbe-

schwörung zu tun hat. Geistheilen hat eher mit unserem Geist oder dem großen Geist (Universum) zu tun, den wir einsetzen, um Energien zu lenken und nicht mit den erdgebundenen Geistern. Die göttliche Kraft der Heilung basiert auf universellen kosmischen Gesetzen. Dies verstanden Schamanen schon vor tausenden von Jahren und benutzen diese Energie bis heute. Als praktizierender Schamane kann ich sie spüren, und je mehr man damit arbeitet, desto mehr wird sie dem Heiler offenbart. Wir wissen, welche positive Wirkung sie auf unsere Seele und unseren Körper hat und setzen sie gezielt ein: Für die Liebe, für Erfolge und zum Heilen der menschlichen Leiden.

Viele von uns sind energetisch nicht mehr in der Lage, etwas im Leben zu bewegen. Andere sind gedemütigt und energetisch gesehen zerstört. Schuld daran sind meistens wir selbst, weil wir uns nicht abgrenzen können oder uns selbst psychisch oder physisch nach unten ziehen lassen. Andere leben das Leben ohne darüber nachzudenken, wozu uns das Leben überhaupt gegeben wurde. Auch dies kann energetisch schaden. Was kann ich selbst tun, um fit zu bleiben oder zu werden? Jeder kann etwas für seine eigene Heilung tun. Grundlage des Heilens ist das Wissen von Energiefeldern und die Anwendung der Energietechniken. Einige davon möchte ich in meiner Serie vorstellen. Davor aber noch ein paar wichtige Regeln: Sie als Heiler müssen an den Erfolg der Heilung glauben. Ihr Ziel ist es, dem Kranken zu helfen. Heilen Sie nur diejenigen, die danach fragen. Merken Sie auch Folgendes: Es gibt keine freundlichen oder feindlichen Klienten, es gibt Lehrer im Leben. Lernen Sie also auch von Ihren Klienten.

REINIGUNG: ARBEIT MIT KRISTALLEN UND PRANALIT-PYRAMIDEN

Bevor man mit Heilen beginnt, sollte eine Reinigung durchgeführt werden. Für mich als Heiler ist die »verschmutzte« Energie genauso real wie für einen Arzt Viren real sind. Diese negative Energie muss beseitigt werden und anschließend neue, reine Lebensenergie in die betroffenen Bereiche gelenkt werden. Das Wesentliche ist die Reinigung und Auflösung der Stauung. Eine sehr gute Möglichkeit um negative Blockaden aufzulösen, ist die geistige Operation mit verschiedenen Kristallen oder Pranalit-Pyramiden. Nehmen Sie eine Kristallspitze (z.B. Bergkristall) oder eine Pyramide aus Pranalit (was Pranalit ist, finden Sie weiter im Text). Halten Sie diese an die Herzgegend des Klienten und stellen sich vor, mit dieser Spitze einen kleinen Schnitt am Herzchakra vorzunehmen und alle krankmachenden Energien und Emotionen, die die Seele nicht mehr benötigt, mit ihr herauszuziehen. Die Negativität fließt hiermit durch die Pyramide oder Kristallspitze aus dem Herzbereich heraus. Danach lassen Sie neue Energie in den betreffenden Bereich einfließen. Stellen Sie sich einen Lichtstrahl vor, der durch die Spitze in das Herz einfließt. Zum Schluss wird die Spitze vom Herzbereich weggenommen und die unsichtbare Wunde, wie bei einer echten Operation, gedanklich vernäht. Ganz allgemein wirkt die geistige Chirurgie so, dass alles Schadhafte im Körper und in der Seele aufgelöst wird und die neuen, gesunden Zellen aufgebaut werden.

